

* (Der geistige Schwerarbeiter.) Ein seltsamerweise noch ungeprägter Begriff. Den Schwerarbeiter schlechtweg kennt man. Es wurde ihm, dessen Leistungen wesentlich das „Durchhalten“ garantieren, wegen seines großen Kraftverbrauches ein erhöhtes Quantum Lebensmittel zugestanden. Die Staatsverwaltung hat hierin ihre löbliche Weisheit aus den Tiefen einer wohlangebrachten Erkenntnis geschöpft. Damit ist allerdings die praktische Auswirkung dieser Erkenntnis zum Stillstand gelangt, obschon es naheliegend gewesen wäre, Schwerarbeiter auch in anderen Arbeitskategorien zu suchen. Oder meint man etwa, daß der wissenschaftliche Arbeiter und der, dessen ganzes Wirken bei Tag und bei Nacht oft mit nicht mehr überbietbarer Intensität vaterländischen Kriegszielen dient, der Journalist nicht Anspruch auf die Definition des Schwerarbeiters machen dürfen? Niemand lohnt sie dafür, daß sie das Klüberwerk der Kriegswirtschaft im Betrieb erhalten, daß sie unter schwerstem geistigen Energieverbrauch dem Volk den Atem geben, den es in diesen Zeiten braucht. Niemals ist daran gedacht worden, diesen aufopferungsfähigsten Arbeitern die Mittel zur Regeneration ihrer übermäßig in Anspruch genommenen Energien zu geben. Gut, wir durchleben jetzt die Tage, in denen die Ergebnisse der vorjährigen Ernte zu Ende gehen. Da ist es nicht möglich, ihnen ein erhöhtes Quantum Brot und Mehl und Zucker zuzusprechen. Doch wir stehen nicht mehr weit vor dem Beginn der neuen Ernte. Bald wird der Zeitpunkt gekommen sein, da man sich entschließen wird können und müssen. Es kann aber jetzt schon in einer anderen Sache begonnen werden, dem geistigen Schwerarbeiter ein geringfügiges, jedoch höchst notwendiges Äquivalent zu bieten — in der Zuweisung eines größeren Quantum Rauchwaren. Die Tabakfarte steht bevor. Die 36 wöchentlichen Zigaretten, mit denen sich der geistige Schwerarbeiter wie ein beliebiger anderer Sterblicher begnügen soll, kommen nicht im entferntesten seinem gebieterischen Bedürfnisse nach Nikotin entgegen. Ohne Rauchmaterial — und die 36 Zigaretten sind ein solches Ohne — kommt ein geistiger Schwerarbeiter nicht durch. Wenn einer weiß, daß ein Solcher mit einem Strom von Anregungen zu rechnen hat und diesen nichts so sehr dient als das Nikotin, dann darf man sich auch nicht der Notwendigkeit verschließen, daß dem geistigen Schwerarbeiter ein größeres Quantum von Rauchwaren gebührt als anderen, und das Gegenteil seine für den Staat so notwendige Arbeitskraft erschüttern müßte. Noch wäre es Zeit, ein Versehen auszumachen.